Artikel vom 05.01.2017 · Ausgedruckt am 15.11.2026, 05:37 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/stefan-sallen-verstorben

Stefan Sallen verstorben



Stefan Sallen, Chefredakteur der LZ Rheinland und langjähriger Pressesprecher des Rheinischen Landwirtschafts-Verbandes (RLV), verstarb am 3. Januar nach langer, schwerer Krankheit im Alter von 59 Jahren. Der Landwirtssohn aus Salzkotten im Kreis Paderborn studierte an der Universität in Bonn Agrarwissenschaften. 1985 wurde er Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit beim Bund der Deutschen Landjugend (BDL) im Deutschen Bauernverband und zugleich Chefredakteur der Verbandszeitschrift.

1989 kam Stefan Sallen zum Rheinischen Landwirtschafts-Verlag in Bonn als Redakteur der LZ Rheinland. Zum 1. Mai 1993 bestellte ihn der Verwaltungsrat des Verlages zum Chefredakteur, eine Aufgabe, der er sich mit Leidenschaft und Hingabe verschrieb. Gemeinsam mit der Redaktion gelang es ihm in 23 Jahren, die LZ sowohl inhaltlich als auch in der Gestaltung fortzuentwickeln und zu höchstem Ansehen zu führen. Besonders am Herzen lag Stefan Sallen, der über viele Jahre lang den elterlichen landwirtschaftlichen Betrieb im Nebenerwerb bewirtschaftet hat, das Wohl der kleinen Betriebe.

Von 1993 bis 2014 war Stefan Sallen auch RLV-Pressesprecher. In dieser Zeit hat er es in hervorragender Weise verstanden, den Interessen der rheinischen Landwirte und ihrer Familien in den Medien einen angemessenen Platz zu verschaffen.

Stefan Sallen hat in 27-jähriger Tätigkeit die rheinischen Landwirte und ihre Familien begleitet. Deren Informationsbedarf und Wohl war seine Arbeit in einer Zeit großer agrarpolitischer und gesellschaftlicher Veränderungen gewidmet.

Der Verstorbene hinterlässt seine Frau und drei Kinder.